

Aesculap Neurosurgery

YASARGIL Aneurysmen-Clip-System

Doppelbajonett Anlegezange



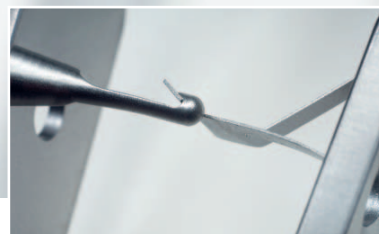
Doppelbajonett Anlegezange

Produktfeatures

- Die Zange ist als Doppelbajonett gestaltet, was eine perfekte Sicht auf die Clipmäuler ermöglicht
- Die Branchen der Zange sind sehr schlank, was zu deutlich weniger Raumforderung führt
- Neu ist die einheitliche Farbkodierung durch einen Farbknopf im Griffbereich
- Die Zangen sind jeweils mit und ohne Sperre erhältlich

Für Anlegezangen mit Sperre

- Die Sperre wurde in den hinteren Bereich des Griffs verlagert – somit besteht für den Neurochirurgen während der Applikation weniger Gefahr einer unbeabsichtigten Betätigung
- Die bereits erwähnte Sperre kann durch Knopfdruck aktiv zugeschaltet werden, wodurch der Chirurg entscheiden kann, ob er die Sperre benutzen möchte oder nicht



für YASARGIL Aneurysmenclips

Titan	Phynox	Doppelbajonett Anlegezangen
-------	--------	-----------------------------

Standard Gesamtlänge 225 mm		
● FT501T	● FE301K	
mit Sperre		
FT505T	FE305K	
ohne Sperre		
Standard Gesamtlänge 245 mm		
● FT502T	● FE302K	
mit Sperre		
FT506T	FE306K	
ohne Sperre		
Mini Gesamtlänge 225 mm		
● FT511T	● FE311K	
mit Sperre		
FT515T	FE315K	
ohne Sperre		
Mini Gesamtlänge 245 mm		
● FT512T	● FE312K	
mit Sperre		
FT516T	FE316K	
ohne Sperre		



AESCULAP®

Vertrieb Österreich

**B. Braun Austria GmbH
Aesculap Division**

Otto Braun-Straße 3-5
2344 Maria Enzersdorf
Österreich

Telefon +43 2236 4 65 41-0
Fax +43 2236 4 65 41-177

www.bbraun.at

Vertrieb Schweiz

B. Braun Medical AG

Seesatz
6204 Sempach
Schweiz

Telefon +41 58 258 50 00
Fax +41 58 258 60 00

www.bbraun.ch

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

Aesculap AG

Am Aesculap-Platz
78532 Tuttlingen
Deutschland

Telefon +49 7461 95-0
Fax +49 7461 95-2600

www.aesculap.de

Technische Änderungen vorbehalten. Dieser Prospekt darf ausschließlich zur Anbietung und dem An- und Verkauf unserer Erzeugnisse dienen. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Bei Missbrauch behalten wir uns die Rücknahme der Kataloge und Preislisten sowie Regressmaßnahmen vor.